



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
12. Februar 2023



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
zunächst 12 Monate



Umfang:
30 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften und Philosophie, Institut für Soziologie, DFG-Forschungsprojekt „‘Not in my Parliament’. Gewalt und Geschlecht im Deutschen Bundestag aus intersektionaler Perspektive“ (Prof. Dr. Antje Röder) ist zum nächstmöglichen Termin, zunächst befristet für 12 Monate eine Stelle (30 Std./Monat) als

Studentischen Hilfskraft (m/w/d) mit BA-Abschluss

zu besetzen. In dem auf drei Jahre angelegten Projekt wird die Prävalenz von personaler Gewalt im Parlament (auch online) quantitativ und qualitativ untersucht. Die gesuchte Person soll das Projektteam unterstützen.

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung, Organisation und Protokollierung von Arbeitstreffen, Beiratssitzungen und Workshops
- Literatur-Recherchen
- Unterstützung beim Forschungsdatenmanagement
- Verwaltung des Mail-Kontos des Projekts
- Pflege der Webseite
- Korrektur und Layout von Publikationen

Ihr Profil:

- Studium der Soziologie, Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften oder eines anderen relevanten sozialwissenschaftlichen Studiengangs (mindestens Abschlussphase BA)
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Interesse an oder erste Studien-Erfahrungen mit dem Thema des Forschungsprojekts
- Sicherheit in den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche und Zitation) sowie in der deutschen Rechtschreibung und Grammatik
- Gute Kenntnisse quantitativer Forschungsmethoden und erste Erfahrungen im Umgang mit quantitativen Forschungsdaten (z.B. SPSS, STATA)
- Sicherer Umgang mit den üblichen Office-Programmen sowie mit einem gängigen Literaturverwaltungsprogramm (Zotero, Citavi)
- Bereitschaft zur Einarbeitung in das Content-Management-System der Philipps-Universität

Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Antje Röder



+49 6421-28 24584



roeder@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Studienbescheinigung) senden Sie bitte bis zum 12. Februar 2023 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an manfred.gerken@uni-marburg.de.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND

Dual Cancer Netzwerk Deutschland